



Grundschule Lage

Methodenkonzept

Orientierungsrahmen: 5.2

Bezug zu Leitsatz: 2, 3, 4

Stand der Erarbeitung: 09.03.2009 / 16.09.10

Vorlage/Verabschiedung Gesamtkonferenz:
16.03.2009/20.09.2010/27.11.2012/29.02.2016

Evaluation: siehe Übersicht Konzepte
(Überarbeitung in Zusammenhang mit der Erstellung
der schuleigenen Arbeitsplänen)

Methodenkonzept

1. Einleitung

An unserer Schule soll den Schülern selbst bestimmtes und kooperatives Lernen ermöglicht werden. Dazu werden in den einzelnen Jahrgangstufen verschiedene Lern- und Arbeitstechniken eingeführt. Dies entspricht auch dem Qualitätsbereich 5.2. *Schuleigenes Curriculum* aus dem Orientierungsrahmen.

2. Ausführung des Konzeptes

2.1 Inhalt

Vom 1. Schuljahr bis zum 4. Schuljahr hat das Kollegium der Grundschule Lage verschiedene Lern- und Arbeitstechniken festgelegt. Im 1. Schuljahr werden einfache Methoden gelernt. Die Übergänge sind fließend. Das bedeutet, dass die im 1. Schuljahr gelernten Lern- und Arbeitstechniken im 2. Schuljahr wiederholt werden müssen. In den anderen Schuljahren genauso.

Einige Methoden sind von der Mediene Ausstattung unter anderem in den Klassenräumen abhängig. Deshalb gibt es auch Überschneidungen mit anderen Konzepten, z. B. mit dem Medienkonzept.

Um im Internet recherchieren zu können, sind in jedem Klassenraum 2 Laptops und im Computerraum 10 Computer mit Internetanschluss vorhanden.

Als Anhang sind die Arbeits- und Lerntechniken aufgeführt. Die fachspezifischen Methoden und Lern- und Arbeitstechniken sind noch nicht getrennt aufgeführt, weil die Ausführung zuerst auf Praxistauglichkeit überprüft werden soll.

2.2 Ausführung

In das Klassenbuch wird die Liste der im entsprechenden Schuljahr anstehenden Techniken geklebt. Jeder Lehrer, der in der Klasse unterrichtet, trägt sich mit der gelernten Methode ein. Der Klassenlehrer überprüft vierteljährlich, ob die Ziele erreicht wurden.

2.3. Ziel

Die Schüler sollen am Ende der Grundschulzeit eine bestimmte Methodenkompetenz erreicht haben. So sollen auf vielfältigen Lernwegen selbstständig und eigenverantwortlich lernen. (Leitsätze 3, 4)

3. Evaluation

Im Schuljahr 2010/11 wird dieses Methodenkonzept erprobt. Am Beginn des neuen Schuljahres wird es in einer Dienstversammlung evaluiert und angepasst bzw. erweitert. Für das Schuljahr 2011/12 wird neu entschieden, ob das Verfahren weitergeführt wird. Auf der 1. Gesamtkonferenz 2016 wird entschieden, ob dieses Methodenkonzept für weitere 3 Schuljahre durchgeführt wird.

Übersicht Klasse 1

Fächerübergreifende Methoden (Lern- und Arbeitstechniken)	Klasse 1 1. Hbj.	Klasse 1 2. Hbj.
Ausmalen		
Ausschneiden		
Aufkleben		
Falten		
Planarbeit anbahnen (Tagesplan, Stationen)		
Ordnung am Arbeitsplatz		
Ordnung in Fach und Schultasche		
Arbeitsblatt mit Namen versehen		
Arbeitsblatt richtig abheften		
Hausaufgaben kennzeichnen		
Arbeitsmaterialien wegräumen		
Arbeiten am Computer mit Lernprogrammen		
Mit dem Lineal arbeiten		

Übersicht Klasse 2

Fächerübergreifende Methoden (Lern- und Arbeitstechniken)	Klasse 2 1. Hbj.	Klasse 2 2. Hbj.
Ausmalen		
Ausschneiden		
Aufkleben		
Falten		
Planarbeit anbahnen (Tagesplan, Stationen)		
Ordnung am Arbeitsplatz		
Ordnung in Fach und Schultasche		
Arbeitsblatt mit Namen und Datum versehen		
Arbeitsblatt lochen und richtig abheften		
Hausaufgaben notieren		
Arbeitsmaterialien wegräumen		
Arbeiten am Computer mit Lernprogrammen		
Wörter im Text unterstreichen oder markieren		
Tabellenanlegung anbahnen		
Informationen aus Büchern suchen (anbahnen)		
Informationen aus dem Internet entnehmen (anbahnen)		
Arbeitsanweisungen selbstständig erlesen, verstehen und umsetzen		
Mit dem Lineal arbeiten		

Übersicht Klasse 3

Fächerübergreifende Methoden (Lern- und Arbeitstechniken)	Klasse 3 1. Hbj.	Klasse 3 2. Hbj.
Planarbeit anbahnen (Tagesplan, Stationen)		
Ordnung am Arbeitsplatz		
Ordnung in Fach und Schultasche		
Arbeitsblatt mit Namen und Datum versehen		
Arbeitsblatt lochen und richtig abheften		
Hausaufgaben notieren		
Arbeitsmaterialien wegräumen		
Arbeiten am Computer mit Lernprogrammen		
Wörter im Text unterstreichen oder markieren		
Tabellenanlegung anbahnen		
Informationen aus Büchern suchen		
Informationen aus dem Internet entnehmen		
Arbeitsanweisungen selbstständig erlesen, verstehen und einsetzen		
Mit dem Lineal arbeiten		
Mit einem Wochenplan arbeiten		
Inhaltsverzeichnis anfertigen (Mappenführung)		
Lernplakat anfertigen und präsentieren (anbahnen)		
Säulen- und/oder Balkendiagramm erstellen		
Vortrag, Referat anfertigen und halten (anbahnen)		

Übersicht Klasse 4

Fächerübergreifende Methoden (Lern- und Arbeitstechniken)	Klasse 4 1. Hbj.	Klasse 4 2. Hbj.
Planarbeit (Tagesplan, Stationen, Werkstatt, Wochenplan)		
Ordnung am Arbeitsplatz		
Ordnung in Fach und Schultasche		
Arbeitsblatt mit Namen und Datum versehen		
Arbeitsblatt lochen und richtig abheften		
Hausaufgaben notieren		
Arbeitsmaterialien wegräumen		
Arbeiten am Computer mit Lernprogrammen		
Wörter im Text unterstreichen oder markieren		
Tabellen anlegen		
Informationen aus Büchern suchen		
Informationen aus dem Internet entnehmen		
Arbeitsanweisungen selbstständig erlesen, verstehen, umsetzen		
Mit dem Lineal arbeiten		
Inhaltsverzeichnis anfertigen (Mappenführung)		
Lernplakat anfertigen und präsentieren		
Säulen- und/oder Balkendiagramm erstellen		
Vortrag, Referat anfertigen und halten		
Interview führen		
Im Internet recherchieren		
Überfliegendes Lesen		
Schaubild zeichnen		
Zeitleiste erstellen		
Layout gestalten (anbahnen)		

Methodenkonzept

der Grundschule Lage

erstellt am 9. März 2009 zur Vorlage und Beschlussfassung
auf der Gesamtkonferenz/Schulvorstandssitzung am 16. März 2009

Um den Schülerinnen und Schülern Sicherheit in ihrer Lernsituation zu geben, sind methodische Vorgehensweisen und Routinen anzubahnen.

Lern- und Arbeitstechniken werden allerdings bei den Schülerinnen und Schülern nur dann wirksam werden, wenn sie experimentell auf dem Wege des „learning by doing“ eingeübt werden, d. h. ein Lehrgang in „Methoden“ ist nur begrenzt wirksam.

Als Konsequenz für die Unterrichtsarbeit ergibt sich also, dem Methodentraining im Rahmen des normalen Unterrichts einen wichtigen Platz einzuräumen.

Folgende Techniken werden integrativ (d.h. im Rahmen des Unterrichts) erarbeitet:

1. Handwerkliche Grundtechniken (Ausschneiden, Kleben, Lochen, Abheften)
2. Heftseiten übersichtlich gestalten (Datums-, Buchseitenangabe, Klärung, wie verbessert werden kann)
3. Ordnung am Arbeitsplatz (Sauberkeit der Materialien, Abheften der Arbeitsblätter)
4. Mappenführung, arbeiten in und mit Büchern
5. Unterstreichen und markieren mit dem Lineal
6. Nachschlagen in Lexika, Finden von Informationen im Internet
7. Strukturiert üben mit Lernkärtchen o.ä.
8. Einfache Strukturmuster entwickeln (Tabellen, Diagramme, Stichwörterzettel)
9. Präsentationen
10. Mindmapping
11. Anfertigen von Projektarbeiten (Lernplakate, Gestalten von Lernbüchern oder -heften,)
12. Teamarbeit (Partner- und Gruppenarbeit, Helfersysteme, Planung von Arbeitsabläufen, Gesprächsregeln, Zeitpläne entwickeln und einhalten)
13. Arbeit nach Tages- oder Wochenplänen

Da diese Techniken in allen Schuljahren und Fächern benötigt werden und alle Kolleginnen und Kollegen im Rahmen ihres Unterrichts auf das Kennenlernen und Anwenden dieser Grundvoraussetzungen für erfolgreiches Lernen achten, können wir davon ausgehen, dass eine kontinuierliche Anwendung der Techniken gewährleistet ist.

In den schuleigenen Plänen Sachunterricht wird auf diese Methoden hingewiesen.

Anlage: Übersicht über zu erwartende Fähigkeiten und Lerntechniken nach Durchlaufen der Grundschule

Arbeitsorganisation

- Arbeitsplatz einrichten
- Arbeitswerkzeuge kennen lernen und zielgerichtet einsetzen
- Heft- und Mappenführung: Heftseiten gestalten, v.a. auch Verwendung von Markierungen,
 - Symbolen, grafischen Hervorhebungen
 - Inhaltsverzeichnisse anlegen und laufend vervollständigen
- Arbeitsblätter einkleben oder einheften
- richtig abschreiben können
- Kartensorgfältig ausmalen, schraffieren u.a. können
- Aufgaben verstehen bzw. sich selbstständig erschließen können
- Zeit einteilen
- Aufgabenlösungen kontrollieren
- eigenes Arbeitsverhalten kontrollieren und reflektieren

Lernstrategien

- Gedächtnistrainingsstrategien entwickeln
- Lernrhythmen kennen lernen
- Konzentration verbessern
- Fehlerschwerpunkte herausfinden
- Mindmapping trainieren
- mit Lernkarteien arbeiten
- mit Stress und Denkblockaden umgehen lernen

- für Klassenarbeiten lernen
- mit Lernkärtchen arbeiten
- den eigenen Lerntyp kennen lernen

Informationsbeschaffung und -auswertung

- mit dem Lehrbuch, dem Atlas und Lexika umgehen können
- sichere und schnelle Beherrschung des alphabetischen Nachschlagens
- versch. Typen von Nachschlagewerken kennen und angemessen benutzen
- Informationen aus Lexika entnehmen
- Ordnungssysteme von Bibliotheken kennen lernen
- CD-Roms benutzen lernen
- Texte markieren
- Fragen an Texte stellen (richtig fragen lernen)
- Lesetempo verbessern
- Texte überfliegen können
- schwierige Begriffe aus dem Kontext erklären können
- Informationen aus dem Internet entnehmen

Strukturen erkennen

- Überschriften zu Abschnitten finden
- Schlüsselwörter aus Sachtexten herausfiltern können
- Lückentexte vervollständigen können
- Legenden verstehen und selbst entwickeln können
- durcheinander gebrachte Bildfolgen und Texte richtig ordnen
- Sachtexte in Tabellen umwandeln können

Arbeit mit Daten

- Diagramme kennen und anfertigen können
- Grafiken verbalisieren können
- Tabellen und einfache Texte in Diagramme umformen können
- Fragen für Datenerhebungen formulieren können
- Daten beurteilen können

Partnerarbeit, Gruppenarbeit

- sich auf Gruppenarbeit einlassen können
- Helfersysteme einüben
- Gesprächsregeln entwickeln
- Teamarbeit organisieren
- Arbeitsaufträge klären, Abläufe planen
- Zeit einteilen
- Formen der Ergebnispräsentation kennen und anwenden können

Arbeit mit neuen Medien

- PC einschalten und ausschalten
- Programme laden (Paint, Lernwerkstatt, Word, Internetexplorer)
- mit Programmen arbeiten
- Dateien finden
- mit Dateien arbeiten
- Dateien abspeichern
- Erstellen einfacher Texte
- Umgang mit dem Internet